

Ressort: Politik

Kohleausstieg: Altmaier sieht Stromversorgung nicht in Gefahr

Berlin, 26.01.2019, 18:05 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) sieht durch den gefundenen Kompromiss zum Kohleausstieg die Stromversorgung in Deutschland nicht in Gefahr. "Die Versorgungssicherheit ist gewährleistet", sagte Altmaier der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung".

Auch die Klimaschutzziele der Bundesregierung für das Jahr 2030 würden erreicht. Die Bundesregierung werde die Vorschläge "sorgfältig und konstruktiv prüfen", kündigte der Wirtschaftsminister an. Es handele sich beim Kohleausstieg um "einen der anspruchsvollsten Transformationsprozesse der letzten Jahrzehnte". Die breite Mehrheit in der Kommission biete die Chance, dass dies "mit einem großen gesellschaftlichen Konsens" gelingen könne. "Wir brauchen Klimaschutz, Wohlstand und Arbeitsplätze gleichermaßen", so der CDU-Politiker weiter. Die von der Bundesregierung eingesetzte Kohlekommission hatte am Samstagmorgen nach einer fast 21-stündigen Abschlusssitzung einen Kompromiss erzielt, der den Ausstieg aus der Kohleverstromung bis zum Jahr 2038 vorsieht. Der Strukturwandel in den betroffenen Regionen soll mit Finanzhilfen in Höhe von 40 Milliarden Euro flankiert werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-119079/kohleausstieg-altmaier-sieht-stromversorgung-nicht-in-gefahr.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619